

Sehr geehrte Damen und Herren

Liebe Gäste

((Grussworte))

Wir werden täglich daran erinnert, wie zerbrechlich das menschliche Leben ist und wie sorgsam wir mit dem Leben umgehen sollten.

Die Medien sind voll mit Informationen, die uns täglich mahnen. Und in Ihrem und in meinem persönlichen und beruflichen Umfeld werden wir immer wieder aufgeschreckt durch den Verlust einer uns lieben oder bekannten Person:

Gestern Abend noch an einem Seminar den gleichen Tisch geteilt, heute früh gestorben.

Solche Schicksale berühren mich zutiefst. Für die Hinterbliebenen bleibt lange Zeit nur Schmerz und Unverständnis.

Sie haben es bereits gehört und gelesen: je schneller einer betroffenen Person geholfen werden kann, umso grösser sind die Überlebenschancen und die Chancen, ohne bleibende Schäden weiter leben zu dürfen.

* * * * *

Mit dem nun gestarteten zweijährigen Versuch der *Taxis First Responder* verkleinern die 100 ausgebildeten Taxifahrer die Zeitspanne bis zum Eintreffen der Ambulanz und des Notarztes. Mit Ihren 30 Fahrzeugen sind sie schnell vor Ort und können helfen.

Sie retten Leben, meine Damen und Herren!

* * * * *

Ich schätze Menschen sehr, die sich für andere Menschen einsetzen. Das ist nicht selbstverständlich. Das braucht Überzeugung, Charakter, Mut und Nächstenliebe.

Dinge, die in der *Welt des Internets* und in der dauernden *Suche nach dem Hypervergnügen* in den Hintergrund geraten sind.

Es ist keine Stärke unserer Zeit, sich um das einzelne Mitglied der Gemeinschaft zu sorgen und dem Mitmenschen Hilfe zukommen zu lassen.

Die heutige Gesellschaft geht davon aus, dass der Staat das richten soll.

* * * * *

Meine Damen und Herren, werte Gäste

Sie beweisen das Gegenteil.

Ich freue mich, dass Sie zu diesem Anlass erschienen sind.
Ich freue mich, dass es den Privatpersonen und Verbänden gelungen ist, dieses Angebot zu schaffen.

Für mich ist diese Initiative doppelt interessant:

Erstens, weil ich es für richtig halte, dass sich die Wirtschaft und Private an der Ausgestaltung des Gesundheitswesens beteiligen.

Zweitens, weil durch das neue Angebot die Versorgung im Einzugsbiet der Fahrzeuge verbessert wird. (Vergessen wir nicht: Der Kanton Bern ist der zweitgrösste Kanton der Schweiz, hat 1,2 Millionen Einwohner und misst von Guttannen am Grimselfpass bis nach Tramelan im Berner Jura eine Länge von 200 Kilometern.)

Mesdames, Messieurs, chers Invités.

Vous prouvez le contraire.

Je suis heureux que vous soyez venus ce soir. Je suis heureux que les particuliers et les associations aient réussi à créer cette offre.

Pour moi, cette initiative est doublement intéressante :

Tout d'abord, parce que je pense qu'il est juste que les entreprises et le secteur privé participent à l'élaboration du système de santé.

Deuxièmement, parce que la nouvelle offre améliore l'offre dans la zone que vos véhicules peuvent couvrir.

(N'oublions pas que le canton de Berne est le deuxième plus grand canton de Suisse, qu'il compte 1,2 million d'habitants et qu'il s'étend sur 200 kilomètres, de Guttannen au col du Grimsel à Tramelan dans le Jura bernois.)

* * * * *

Je tiens à vous remercier pour votre dévouement et votre engagement.

Et je voudrais aussi vous remercier, chers Invités, de soutenir cette cause.

* * * * *

Ich möchte mich bei Ihnen für Ihren Einsatz und Ihr Engagement bedanken.

Und ebenso bedanke ich mich bei Ihnen, werte Gäste, dass Sie die Sache unterstützen.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg für dieses grossartige Projekt.

Je vous souhaite plein succès dans ce grand projet.

Merci beaucoup !

((nächster Programmpunkt: Video/Musik))